

20.10 setzt Zeichen für 2010

WAZ 21.10.08

Gestern abend: Symbolische Grundsteinlegung für das Martin Luther Forum Ruhr mit Landtagspräsidentin Regina van Dinther und NRW-Minister Oliver Wittke

„Ich freue mich, dass in meiner Heimatregion ein solches Projekt verwirklicht wird.“

Höchste Anerkennung gab es am Montag Abend für das Projekt des Martin Luther Forums Ruhr: Zur symbolischen Grundsteinlegung kamen auch die Schirmherrin, Landtagspräsidentin Regina van Dinther, sowie NRW-Städtebauminister Oliver Wittke in die ev. Markuskirche an der Bülser Straße. Der Minister aus Gelsenkirchen stellte be-

sonders heraus, dass es eine „gute Entscheidung“ sei, das Martin Luther Forum Ruhr gerade in Gladbeck, gerade in der im Mai 2008 geschlossenen Markuskirche einzurichten. Bei diesem Projekt gehe es auch „um Identität in der Stadt und im Stadtteil“, so der Minister, der sich viele genauso inhaltsreiche Projekte im ganzen Land wünscht, wenn es um die Folgenutzung aufgebener Kirchengebäude geht.

Symbolische Grundsteinle-

gung für das Martin Luther Forum: Den 20. Oktober hatten die Initiatoren bewusst gewählt. 20.10 für 2010 – das Martin Luther Forum wird ein bedeutender Beitrag Gladbecks zum Kulturhauptstadtjahr 2010. Darauf wies auch Bürgermeister Ulrich Roland in seiner Ansprache hin: „Herzlich willkommen in Gladbeck, der jüngsten Lutherstadt“, sagte der Bürgermeister und erntete dafür lauten Applaus der Gäste.



Willkommen im Luther Forum: NRW-Minister Oliver Wittke (r.) mit Dr. Martin Grimm und Projektleiter Olaf Uebelgünn (l.).

Bis in den späten Abend hinein wurde an der Bülser Straße gefeiert und diskutiert – über die Forum-Perspektiven, über die geplante Ausstellung zu „Reformation und Ruhrgebiet“, über die Kulturhauptstadt und die Luther-Dekade. Die symbolischen Grundsteine bestehen aus zwei Säulensteinen der alten Bibliothek des Augustinerklosters in Erfurt. Sie schlagen eine Verbindung von Erfurt nach Gladbeck. **mb** / weiterer Bericht folgt